

Rathaus Aktuell



Informationsblatt des Marktes Ergoldsbach

Ausgabe Nr. 108 ----- März 2024

Herausgeber: Markt Ergoldsbach, Hauptstr. 29, 84061 Ergoldsbach, Tel.: 08771/3021

Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Ludwig Robold

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

mit der aktuellen Ausgabe von unserem Infoblatt „Rathaus Aktuell“ dürfen wir Sie wieder in gewohnter Form über die Entwicklung in unserem Markt informieren.

Voranstellen will ich an dieser Stelle ganz bewusst ein lautes Dankeschön an all diejenigen, die ehrenamtlich dazu beitragen, dass unser Markt so sozial und lebenswert ist. Gerade jetzt, wo Pfarreien, Vereine, und Dorfgemeinschaften zu Versammlungen, Festen und Jubiläen einladen, ist spürbar, wie reich und vielfältig unser gesellschaftliches Leben in und um Ergoldsbach ist.

Unsere Marktgemeinde ist mit dem traditionellen Neujahrsempfang und der Verleihung von vier Bürgermedaillen erfreulich in das neue Kalenderjahr gestartet. Ebenfalls fand in diesem Jahr nach mehreren Jahren wieder eine Sportlerehrung im Gewölbe der Musikschule Summer statt. Es ist immer wieder bewundernswert wie viele herausragende Sportlerinnen und Sportler solch hervorragende Leistungen erbringen.

Die baulichen Maßnahmen beim Goldbach Museum, der neuen Bauhofhalle und der Erweiterung der Grundschule gehen planungsgemäß voran.

Auch im digitalen Bereich haben wir in den letzten Monaten einiges bewegt. So sind wir ab sofort auf den Social Media Plattformen „Facebook“ und „In-

stagram“ unterwegs und haben unser Onlineangebot durch die seit Anfang Februar verfügbare Ergoldsbach-App „Heimat-Info“ ausgebaut. Hier erhalten alle Bürgerinnen und Bürger eine Vielzahl an Informationen zu Festen, Eilmeldungen oder News bequem auf Ihr Smartphone.

Die Planungen zu den Festaktivitäten im nächsten Jahr laufen bereits auf Hochtouren. Der Arbeitskreis 1200 Jahre Ergoldsbach kann tatkräftige Unterstützung zu jeder Zeit gebrauchen. Bei Interesse können Sie sich gerne an die Verwaltung wenden.

Vom 06. bis 09. Juni 2024 findet in der Europäischen Union die Zehnte Direktwahl des Europäischen Parlaments statt, in Deutschland am Sonntag, den 09. Juni 2024.

Nun darf ich Ihnen für den bevorstehen Frühling schönes Wetter und angenehme Tage wünschen. Ich freue mich mehr denn je darauf, Sie bei den verschiedenen Anlässen in den nächsten Wochen und Monaten wieder persönlich treffen zu können.

Ihr Bürgermeister



Ludwig Robold
Erster Bürgermeister

Staatsministerbesuch in Ergoldsbach

Wegen dem Projekt „Kommunal? Digital!“ besuchte Digitalminister Dr. Fabian Mehring die Marktgemeinde. Zusammen mit Bürgermeister Robold und Florian Brodrecht (Firma Spekter), wurde einer der Sensoren auf der Brücke in Siegensdorf besichtigt, dieser misst den Pegelstand des Goldbaches, anschließend werden die aufgenommenen Daten mithilfe einer Künstlichen Intelligenz ausgewertet. Dieses Frühwarnsystem bietet beste Möglichkeiten, um sich auf Starkregen oder Unwetter vorzubereiten.



BGM Robold, Dr. Mehring und Herr Brodrecht in Siegensdorf mit einem Sensor

Ausgabe Nr. 108 / März 2024

Franziska Gruber-Schmid erhält die Kommunale Dankurkunde

Nach 18-jähriger ununterbrochener Tätigkeit im Marktgemeinderat Ergoldsbach wurde Frau Franziska Gruber-Schmid von Bürgermeister Ludwig Robold die Kommunale Dankurkunde des Staatsministers des Innern überreicht.

Frau Gruber-Schmid war in ihrer Zeit im Marktgemeinderat auch in vielen Ausschüssen und weiteren Gremien, wie in der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss, dem Ausschuss für Jugend, Kultur, Senioren und Vereine, der Schulverbandsversammlung sowie im Büchereikuratorium tätig. In der Zeit von 01. Mai 2014 bis 30. April 2020 war sie auch die Fraktionssprecherin der SPD im Marktgemeinderat Ergoldsbach.



Seit 01. Mai 2014 fungiert sie auch gemeinsam mit Herrn Alfons Gmelch als Seniorenbeauftragte der Marktgemeinde und wurde im Mai 2020 wieder für 6 Jahre wiedergewählt. Ferner ist Frau Franziska Gruber-Schmid auch Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Ergoldsbach – Montefiascone e.V. .

In einer kleinen Feierstunde dankte Bürgermeister Ludwig Robold Frau Franziska Gruber-Schmid für ihre vielen Tätigkeiten rund um den Markt Ergoldsbach und überreichte ihr einen Blumenstrauß sowie die Dankurkunde der Bayerischen Staatsregierung.

Blutspenden rettet Leben

Der nächste Blutspendetermin in der Goldbachhalle in Ergoldsbach (Badstraße 20) finden am **Donnerstag, den 11.04.2024** statt.

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Cordula Vögl ist neue Standesbeamtin der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach

Mit Wirkung ab 01. Dezember 2023 wurde die Verwaltungsfachangestellte Frau Cordula Vögl zur weiteren Standesbeamtin für das Standesamt Ergoldsbach bestellt.

Frau Vögl ist seit Juli 2022 im Einwohnermeldeamt beschäftigt und hat den digitalen Einführungslehrgang für das Standesamtswesen bei der Bayerischen Verwaltungsschule mit Erfolg besucht. Mittlerweile ist Sie neben Herrn Jürgen Ehrl und Frau Angela Frank zur weiteren Standesbeamtin der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach bestellt worden.



Die beiden Gemeinschaftsvorsitzenden Ludwig Robold und Werner Klanikow gratulierten im Beisein vom Leiter des Standesamtes Ergoldsbach, Herrn Jürgen Ehrl, der neuen Standesbeamtin und wünschten ihr viel Glück und Erfolg im neuen Aufgabengebiet.

Rogatemarkt 2024

Am Sonntag, den 05. Mai 2024 findet der diesjährige Rogatemarkt mit verkaufsoffenem Sonntag statt.

Besuchen Sie die Fieranten in der Bayerbacher Straße und die geöffneten Geschäfte im Markt.

Sitzungstermine April 2024

In der kommenden Marktgemeinderatssitzung am 18. April 2024 wird unter anderem der Tagesordnungspunkt zur geplanten Asphaltmischanlage in Kläham behandelt.

Die Sitzung beginnt um 19.00 Uhr in der Goldbachhalle.

Die nächste Haushaltssitzung findet am 25. April 2024 ab 19.00 Uhr im Rathaussitzungssaal statt.



Wir gratulieren

Einen runden oder halbrunden Geburtstag (ab 80.) feierten von Dezember 2023 bis Februar 2024

Herzlichen Glückwunsch	Datum	Name, Vorname	Alter
	08.12.2023	Dachs Katharina	80.
	12.12.2023	Pauliner Margit	80.
	15.12.2023	Zirngibl Georg	90.
	30.12.2023	Feichtmayer Siegfried	85.
	31.12.2023	Forster Helmut	85.
	08.01.2024	Gahr Hildegard	80.
	18.01.2024	Bliemel Marianne	85.
	24.01.2024	Kröninger Hilde	85.
	25.01.2024	Gangerl Leonhard	80.
	25.01.2024	Märkl Ingeborg	80.
	25.01.2024	Neumeier Heinrich	80.
	25.01.2024	Zimmer Adolf	85.
	03.02.2024	Spielbauer Elisabeth	80.
	16.02.2024	Geppert Franziska	85.
	17.02.2024	Haselbeck Elfriede	80.

Diamantene Hochzeit feierten:

30.12.2023	Simbürger Alfons und Wilfriede	60.
------------	--------------------------------	-----

Sportlerehrung 2024

Bürgermeister Ludwig Robold gratuliert den Sportlern aus der Marktgemeinde.



Am Freitag, den 23. Februar 2024 fand in der Musikschule Summer eine Ehrung von verdienten Sportlern für Ihre überregionalen Leistungen statt. Für die Siege sind 24 Sportler der Gemeinde mit Ehrenurkunden, einer geprägten Ehrenmedaille und Sachpreisen ausgezeichnet worden.

Nach der musikalischen Eröffnung im Saal der Musikschule Summer, durch Beate und Heinz Summer wurden die geladenen Sportler mit ihren Begleitungen ebenfalls von Bürgermeister Ludwig Robold recht herzlich begrüßt. Zu erwähnen ist der Stellenwert des Sports in unserer Marktgemeinde und die engagierte Arbeit, die die Sportvereine für das gesellschaftliche Zusammenleben leisten, betonte er.

Die Verleihung der Medaillen für „hervorragende sportliche Leistungen“ wurde durch ein weiteres Musikstück eingeleitet. Dr. Ludwig Woidy leitete mit einer ansprechenden Präsentation und persönlichen Worten zu jedem Sportler die Übergabe der Präsente durch Bürgermeister Robold ein.

Im Fußballbereich wurde Martin Stoller vom TSV Ergoldsbach für die grandiose Leistung als Torschützenkönig der Bezirksliga Niederbayern West 21/22 sowie die Ü40 und Ü50 Seniorenmannschaft des SV Kläham für den Titel des Niederbayerischen Meisters 2022 geehrt.

Die Abteilung Leichtathletik brachte 18 Sportlerinnen und Sportler mit sich, die 2022/2023 ausgezeichnete Leistungen erbrachten. Bei den niederbayerischen Meisterschaften, im Bereich Schülerinnen W14 wurde die Leistung von Lucia Biberger, 3. Platz 100m, Elena Feichtmayer 3. Platz 800m und Eva Kolbinger, jeweils 1. Platz 100m und Weitsprung sowie 3. Platz bei der 4x100m Staffel hervorgehoben.



Erster Bürgermeister Ludwig Robold mit Martin Stoller vom TSV Ergoldsbach

Bei den Schülerinnen W14/W15 holte Teresa Seber in beiden Kategorien Blockwettkampf Lauf und Mannschaft 2022 den 1. Platz, ebenfalls wurde sie erste bei den niederbayerischen Meisterschaften 2023 im Wettkampf Lauf und bei den 300m. Als Teamkollegin wurde Sophia Sachsenhauser ebenfalls 1. im Blockwettkampf Mannschaft und 2. im Blockwettkampf Lauf.

Bei den Jungen Schüler M12/M13 belegte Moritz Kuenemann zweimal den 2. Platz im Hochsprung sowie beim Speerwurf. Paul Voit erkämpfte sich 2023 die beiden ersten Ränge bei den 600m Hürden und im Blockwettkampf Lauf. M14 vertrat Leonhard Summer, er wurde erster im Blockwettkampf Mannschaft. Den 1. Platz teilte er sich mit seinen Mannschaftskammeraden Jakob Wittmann und Leopold Schwarzbauer.

Emma Lohr erlief sich bei der weiblichen Jugend U18 zweimal den 2. Platz bei den 100m Hürden und der 4x100m Staffel. Annika Masanetz holte sich bei den Südbayerischen Meisterschaften den 2. Platz für die 4x200m Staffel. Im Mannschaft Mehrkampf holte sich Marie Mieslinger 2020 schon den 1. Platz, 2022 folgte der 1. Platz bei den 100m Hürden. Die Belegung des 2. Platzes bei den 100m der U20 erhielt Lena Worblewski.

Bei den Frauen erkämpfte sich Kerstin Stierstorfer den 2. Platz im Dreisprung und Verena Gahr den 2. Platz bei den 800m. Regina Zimmermann erzielte den 4. Platz bei den deutschen Meisterschaften im Berglauf.

Mit einer sensationellen Zeit von 1:09,26 wurde Mathias Ewender 2021 deutscher Meister in der Herrenaltersklasse 40 bei der Halbmarathondistanz. Abschließend dankte Bürgermeister Robold allen Trainern, den Familien und den Verantwortlichen in den Vereinen für ihren Einsatz sowie der Musikschule Summer für die Überlassung der Räumlichkeiten.

Jakob Luginger-Weißberger übergibt die Pflege des Kapellenberges

Seit fast 20 Jahren hat Herr Jakob Luginger Weißberger die Pflege des Kapellenberges innegehabt und dieses ehrenamtlich übernommen. Jahr für Jahr hat er Unrat und Laub entfernt, Wege gereinigt und kleine Pflegearbeiten an den Bäumen und Sträuchern vorgenommen. Wenn größere Maßnahmen anstanden, wurde dies durch den Bauhof Ergolsbach, natürlich unter Absprache mit Herrn Luginger-Weißberger, vorgenommen.

Der „Kapellenbergvater“ hat seine ehrenamtliche Aufgabe immer gerne erledigt und darauf geachtet, dass die Denkmäler aufrecht erhalten bleiben. Seit 01. März 2024 übernimmt nun Herr Anton Hirsch die Pflege des Kapellenberges.



Bürgermeister Ludwig Robold, Bauamtsleiterin Frau Sandra Wittmann und Bauhofleiter Siegfried Bauer bedankten sich bei Herrn Jakob Luginger-Weißberger für die geleistete Arbeit und wünschten Herrn Anton Hirsch viel Erfolg bei der Pflege des Kapellenberges.

Seniorenbeauftragte

Die Seniorenbeauftragten des Markt Ergolsbach sind Frau Franziska Gruber-Schmid und Herrn Alfons Gmelch. Die beiden werden nun seit Januar 2024 tatkräftig von Ihren Stellvertretern Herrn Peter Schmid und Herrn Franz Zellner unterstützt.

Aktion „Sauberes Bayern“ im Landkreis Landshut

In diesem Jahr ruft der Landkreis Landshut die Vereine sowie interessierte Gruppen und Bürger wieder zur Teilnahme an der Flursäuberungsaktion 'Sauberes Bayern' im Frühjahr 2024 auf.

Wie in den Vorjahren möchte der Landkreis Landshut auch dieses Jahr wieder zur Durchführung von Flursäuberungsaktionen aufrufen und diese unterstützen.



Entsorgung der Abfälle

Eingesammelte Abfälle in z. B. blauen oder grauen Müllsäcken sind im gemeindlichen Bauhof zu den üblichen Öffnungszeiten abzugeben, nicht in der Altstoffsammelstelle. Dort werden seit geraumer Zeit keine Müllsäcke mehr angenommen. Alle anderen nicht brennbaren Abfälle, wie z. B. Eisen, Schrott, Glas, Kanister, Bauschutt, etc., können weiterhin über die Altstoffsammelstellen entsorgt werden.

Die Entsorgung der gesammelten Abfälle erfolgt ab diesem Jahr im Bauhof Ergoldsbach, Rosemeyerstr. 3, 84061 Ergoldsbach.

Bei größeren wilden Müllablagerungen bitte Ihre Gemeinde oder das Landratsamt Landshut informieren (Herrn Thoma 0871 /408 3115), hier wird eine Entsorgung eingeleitet.

Gefährliche Abfälle

Bitte berühren Sie keine gefährlichen Abfälle, wie Chemikalien, Kfz-Batterien oder mit unbekannten Flüssigkeiten gefüllte Behälter ohne geeignete Schutzausrüstung. Auch das Einatmen von Dämpfen kann zu Gesundheitsschädigungen führen. Bitte „schnuppern“ Sie nicht an unbekannten oder gefährlichen Flüssigkeiten. Bitte teilen Sie uns nur den Fundort der Behälter mit. Wir veranlassen dann die Abholung.

Brotzeitvergütung

Der Landkreis zahlt jedem Teilnehmer einen Pauschalbetrag in Höhe von 10,00 € (Brotzeit, Getränke). Die Abrechnung erfolgt mit den Gemeinden auf der Grundlage der Teilnehmerliste.

Abfallsäcke

Bitte verwenden Sie für die Sammlungen keine Gelben Säcke oder „offizielle“ Restmüllsäcke. Müllsäcke werden bei der Anmeldung ausgegeben.

Sicherheit

Bei der Sammlung sollen die Teilnehmer eine Sicherheitsweste und Handschuhe mitbringen. Bei schlechtem Wetter gute wetterfeste Kleidung und Schuhwerk tragen.

Die Säuberungsaktion kann nach Belieben durchgeführt werden, jedoch sollte die Aktion Ende August 2024 abgeschlossen sein.

Wer Interesse hat, sich an der Aktion zu beteiligen, kann sich während der Öffnungszeiten im Rathaus Ergoldsbach auf Zimmer 15 anmelden. Bei der Anmeldung erhalten Sie die o.g. Teilnehmerliste.

Ansprechpartner ist Herr Rudi Heitzer, Tel. 08771-3061 oder E-Mail heitzer@vgem-ergoldsbach.de.

Aktion „Sauberes Bayern“ im Markt Ergoldsbach

Der Markt Ergoldsbach veranstaltet zusammen mit den teilnehmenden Vereinen am

Samstag, den 13.04.2024 um 14.00 Uhr

das Ergoldsbacher **RAMADAMA**



Treffpunkt ist die Parkgarage beim Rathaus Ergoldsbach. Nach der Rückkehr gegen 17 Uhr lassen wir den Tag bei einer Brotzeit und guter Unterhaltung ausklingen.

Die Anmeldung erfolgt im Rathaus Ergoldsbach bei Herrn Rudi Heitzer, Tel. 08771-3061 oder E-Mail heitzer@vgem-ergoldsbach.de bis spätestens 10.04.2024.

Beginn der Sommerzeit 2024



Die Sommerzeit beginnt am letzten Sonntag im März (31. März 2024) um 02.00 Uhr mitteleuropäischer Zeit! Zum Zeitpunkt des Anfangs der Sommerzeit wird die Stundenzählung um eine Stunde, von 02.00 Uhr auf 03.00 Uhr, vorgestellt.

Ferienprogramm 2024

Vereine oder Privatpersonen gesucht

Der Markt Ergoldsbach möchte trotz der weiterhin schwierigen Zeit auch dieses Jahr von Freitag, 29. Juli 2024, bis Montag, 09. September 2024 ein buntes Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendlichen anbieten, das durch den „Arbeitskreis Ferienprogramm 2024“ geplant und ausgearbeitet wird. Einige Vereine und Verbände sowie auch Privatpersonen haben sich in den letzten Jahren schon traditionell engagiert.

Nunmehr möchten wir erneut Privatpersonen auf diesem Weg um die Mitgestaltung durch Anbieten von Programmpunkten erreichen.

Diese sollten auf Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 16 Jahren abgestimmt sein. Wie gewohnt ist vorgesehen, dass die Einsicht in das Angebot und die Anmeldung überwiegend über den entsprechenden Link www.ergoldsbach.feripro.de erfolgen wird.

Der Markt Ergoldsbach bittet interessierte Personen sich bis spätestens Freitag, den 17. Mai 2024 an Herrn Jürgen Ehrl, Rathaus, EG, Zimmer 3 (Tel. 3029) oder per E-Mail: ehrl@vgem-ergoldsbach.de zu wenden.

Für Ihre rege Mitgestaltung beim Ferienprogramm möchte ich mich im Voraus recht herzlich bedanken.

Patenwallfahrt 2024 - Terminankündigung

Am 13. Mai 2024 findet die 34. Patenwallfahrt zur Wallfahrtskirche St. Wolfgang in Essenbach statt.



KULTURmobil 2024 in Bayerbach

Am 8. Juni startet die Tournee mit der Premiere in Bayerbach bei Ergolsbach.



Im Sommer ist KULTURmobil wieder in ganz Niederbayern unterwegs. Die diesjährige Tournee startet mit der Premiere am 8. Juni in Bayerbach bei Ergolsbach. Bis zum 1. September gibt das Open-Air-Theater des Bezirks Niederbayern insgesamt 30 Gastspiele. Seit 27 Jahren begeistert KULTURmobil Jung und Alt mit humorvollen, unterhaltsamen und anspruchsvollen Stücken – und das bei freiem Eintritt!

Nachmittags um 17 Uhr steht „Das NEINHorn“ von Marc-Uwe Kling auf dem Programm. Das Kinderstück nach dem Bestseller von 2019 handelt von einem Einhorn, das die kitschige Zuckerwattewelt seiner Artgenossen nicht mehr erträgt und ausbricht. Auf seiner Flucht trifft es auf eigenwillige Charaktere wie den WASBären, der nicht zuhören will, oder den NaHUND, dem echt alles egal ist. Das Stück zeichnet sich durch kreativen Wortwitz und viele Sprachspielereien aus und zeigt auf humorvolle Weise, wie man trotz gesellschaftlichen Drucks seinen eigenen Weg gehen kann. Regie führt Sebastian Kamm, der unter anderem am Theater an der Rott in Eggenfelden als Regisseur und Autor tätig war. Zuletzt war dort im Frühjahr 2024 das Stück PICASSO. Dora Maar, das Pferd und der Stier zu sehen, an dem er maßgeblich beteiligt war. Bei KULTURmobil hat er bereits 2023 mit seiner Inszenierung von Janoschs „Oh, wie schön ist Panama“ für Begeisterung beim jungen Publikum gesorgt.

Abends um 20 Uhr wird William Shakespeares berühmte Komödie „Ein Sommernachtstraum“ aufgeführt. Die bevorstehende Hochzeit des Athener Herzogs Theseus mit der Amazonenkönigin Hippolyta bildet den Rahmen der Handlung. Meisterhaft hiermit verbunden sind die Liebesschicksale von Hermia, Lysander, Helena und Demetrius und den sich einmischenden Elfen um Oberon, Titania und Puck. Zusätzlich entfaltet die Komödie den Handlungsstrang einer urkomischen Handwerkertruppe, die für die nahende

Hochzeit ein Theaterstück probt, während nebenan im Wald die Liebeswirren in der magischen Sphäre der Elfen erst so richtig ihren Lauf nehmen.

„Ein Sommernachtstraum“ ist mit seinen poetischen Liebesszenen ebenso wie mit seinen etwas derben und sehr komischen Handwerkerfiguren geradezu prädestiniert, zauberhafte Theaternächte entstehen zu lassen. Nach den Inszenierungen der Jahre 2018 und 2019 kehrt der im Rottal lebende Regisseur Sebastian Goller mit der diesjährigen Produktion zu KULTURmobil zurück. Mit „Ein Sommernachtstraum“ stellt sich der Leiter der Athanor Akademie für Schauspiel und Regie in Passau der Herausforderung, die Größe dieses nicht umsonst seit Jahrhunderten gefeierten Stückes mit den Mitteln des mobilen Theaters neu auszuloten.

Planungshilfe zur Vorbereitung einer standesamtlichen Trauung

Zunächst persönliche Vorsprache im Standesamt der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, evtl. nach telefonischer Terminvergabe unter 08771/3029 (Hr. Ehrl), oder gerne auch per E-Mail: ehrl@vgem-ergoldsbach.de hier

- Individuelle Klärung, welche Unterlagen zur standesamtlichen Trauung notwendig bzw. vorzulegen sind
 - *Beachten Sie, dass z.B. bei Auslandsbezug eine frühzeitige Vorsprache notwendig sein kann, da diese Angelegenheiten evtl. auch mehr als 6 Monate Zeit bis zum gewünschten Trauungstermin in Anspruch nehmen.*

Erneute Vorsprache mit Vorlage der notwendigen Unterlagen, hier auch dann die sog. „Anmeldung der Eheschließung“ vormals „Aufgebot“, insb.

- Vormerkung eines Trauungstermins (max. 6 Monate nach Feststellung der Trauungsfähigkeit)
 - *Der Trauungstermin ist erst dann verbindlich, wenn Sie eine mit Standesamtssiegel und vom Standesbeamten unterschriebene Bestätigung vom jeweiligen Standesamt erhalten haben. Bis dahin ist der Trauungstermin unverbindlich!*

- Feinplanung Ablauf der standesamtlichen Trauung

Trauung am gewünschten Ort, hier in der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach

- Ergoldsbach (Trauungszimmer)
- Bayerbach b.Ergoldsbach (Trausaal)

Es stehen Ihnen folgende Standesbeamte / Trauungsstandesbeamte zur Verfügung:

Erster Bürgermeister (Ergoldsbach) Herr Robold
Erster Bürgermeister (Bayerbach b.Ergoldsbach) Herr Klanikow
Standesamtsleiter Herr Ehrl
Standesbeamtin Frau Vögl
Standesbeamtin Frau Frank

Neues Fahrzeug für den Bauhof Ergoldsbach

Die Tätigkeiten in der Elektronikabteilung des Bauhofes Ergoldsbach werden immer anspruchsvoller und zeitintensiver. Aus diesem Grund wurde beim ortsansässigen Autohaus Summer ein gebrauchter FIAT Ducato H2 angeschafft. Bauhofelektriker Kurt Nowak kann jetzt schnell und unkompliziert mit seinem Werkzeug und Ersatzteilen seine Einsatzorte erreichen.



Bauhofelektriker Kurt Nowak, Bauamtsleiterin Sandra Wittmann, Erster Bürgermeister Ludwig Robold und Bauhofleiter Siegfried Bauer mit dem neuen Fuhrparkfahrzeug.

Anmeldung von Hunden

Das Halten von Hunden ist steuerpflichtig. Wer einen Hund besitzt, ist verpflichtet, seinen Hund anzumelden und die Hundesteuer zu entrichten. Leider wurde in der Vergangenheit vermehrt festgestellt, dass Hunde im Zuständigkeitsbereich des Marktes Ergoldsbach nicht angemeldet sind und somit auch nicht versteuert werden.



Die Anmeldung eines Hundes ist in der Gemeindeverwaltung ohne zögerliches Handeln schriftlich bekannt zu geben. Wer einen Hund hält und ihn nicht angemeldet hat, handelt ordnungswidrig.

Ansprechpartner bezüglich der Anmeldung ist:

Frau Claudia Landstorfer, Tel.: 08771/3035

E-Mail: landstorfer@vgem-ergoldsbach.de oder unter

<https://www.vgem-ergoldsbach.de/buergerservice-online/steuerwesen/>

Autowäsche auf Privatgrundstücken

Das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) verbietet es, Stoffe in Gewässer einzuführen, die potenziell gefährlich sind. Dies gilt natürlich der Vermeidung von Wasserverschmutzung. Im Besonderen ist hierbei § 48 WHG zu beachten. Dieser zielt besonders auf die Reinhaltung des Grundwassers.

Bei der Autowäsche auf einem Privatgrundstück muss also die Möglichkeit ausgeschlossen sein, dass anfallendes Schmutzwasser in den Boden sickert. Prinzipiell lässt sich in der Praxis somit festhalten, dass das Autowaschen, auf einem Privatgrundstück (z.B. Einfahrt) ohne entsprechende Ablauf- und Auffangvorrichtung grundsätzlich nicht gestattet ist, da hier immer die Möglichkeit besteht, dass Ölrreste oder ähnliches mit abgespült werden. Ein entsprechender Verstoß ist bußgeldbewährt.

Erlaubt ist, unter Beachtung der allgemeinen Ruhezeiten, jedoch z.B. die Reinigung mittels Staubsauger oder eine feine Politur aufzutragen.

So beantragen Sie Ihre Rente!

Bald ist es soweit und Sie beginnen Ihren neuen Lebensabschnitt als Rentner. Vergessen Sie nicht, Ihren Antrag auf Altersrente frühzeitig, etwa zwei bis drei Monate vor Ihrem beabsichtigten Rentenbeginn zu stellen. Die Rentenzahlung Ihrer Rente beginnt dann pünktlich zum angegebenen Datum (seit 01.01.2004 nachschüssig, d.h. am Ende des jeweiligen Monats).

Wenn Sie zuvor, also aktuell, eine Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit oder Erziehungsrente beziehen, weist Sie die jeweilige Rentenversicherung auf das Erreichen der Regelaltersgrenze mit einem eigenen Schreiben darauf hin.

Welcher der Versicherungsträger der Deutschen Rentenversicherung für Sie zuständig ist, erkennen Sie am Briefkopf der jeweiligen Schreiben. Jeder dieser Träger hat eine eigene Postadresse.

Wichtig: Der Blick auf Ihren Versicherungsverlauf!

Für alle Beteiligten wird es einfacher, wenn Sie zuvor einen Blick auf den Versicherungsverlauf in Ihrem Rentenkonto beziehungsweise auf Ihre Unterlagen der Deutschen Rentenversicherung werfen. Ihr Rentenkonto können Sie übrigens ebenfalls online einsehen. Als Voraussetzung hierfür benötigen Sie den neuen Personalausweis oder eine Signaturkarte.

Sind in Ihrem Versicherungsverlauf alle rentenrechtlich bedeutsamen Zeiten und Beiträge aufgeführt? Jetzt haben Sie direkt die Möglichkeit, eventuell fehlende Zeiten zu ergänzen und eine Kontenklärung durchführen zu lassen.

Terminvereinbarung:

Bitte informieren Sie sich zunächst gerne telefonisch oder per E-Mail über einen Termin zur Rentenantragstellung. Häufig fehlen bei einem spontanen persönlichen Erscheinen wichtige bzw. notwendige Unterlagen. Sie finden die Rentenantragaufnehmende Stelle hier im Rathaus Ergolsbach in Zimmer 3 des Erdgeschosses.

Ihr Ansprechpartner ist Herr Jürgen Ehrl, 08771/3029
E-Mail: ehrl@vgem-ergolsbach.de

Rentenbegriffe kurz erklärt

1. Renteninformation (umfasst eine DIN A4 Seite):

Diese erhalten Sie ab dem 27 Lj., wenn Sie mindestens für 5 Jahre Beiträge (vom Arbeitgeber) in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt haben.

2. Rentenauskunft (umfasst mehrere DIN A4 Seiten):

Diese erhalten Sie ab dem 55 Lj., danach alle 3 Jahre, wenn mindestens für 5 Jahre Beiträge (vom Arbeitgeber) in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt wurden. **Diese Rentenauskunft wird für eine weitergehende Beratung und für die spätere Rentenantragstellung benötigt.** An dieser hängt auch immer der o.g. Versicherungsverlauf!

3. Kontenklärung (umfasst mehrere Seiten und eine Rückantwort):

Diese Kontenklärung erhalten Sie im Abstand von ca. 5 Jahren regelmäßig, um Ihren Versicherungsverlauf auf fehlende Zeiten (Lücken) prüfen zu können. Klassische Lücken können sein: Kindererziehungszeiten (Geburt Kind bis 1992, 2 1/2 Jahre, Geburt Kind ab 1992, 3 Jahre), alle Schulzeiten, Studienzeiten sowie fehlende Meldung eines früheren Arbeitgebers, Krankenkassenwechsel usw.

Weitere Informationen des Rentenamtes:

1. Prüfen Sie bitte, ob Sie zum Personenkreis der Rentnerinnen gehören, die noch keine Altersrente beziehen aber Kinder haben, hier Stichwort „Mütterrente“. Z.B. fehlen im Versicherungsverlauf Schwangerschaftszeiten? Dies kann sein, wenn Sie vor der Geburt des Kindes nicht versicherungspflichtig Beschäftigt waren.

2. Erziehungsrente, die kaum bekannte Leistung. Viele wissen nicht, dass auch Geschiedene eine Rente erhalten können, wenn sie ein Kind erziehen und ihr geschiedener Ehepartner stirbt. Diese Rente dient somit als Unterhaltersatz und erlaubt es, sich verstärkt um die Erziehung der Kinder zu kümmern.

Unter den gleichen Voraussetzungen wie geschiedene Ehepartner können auch frühere Lebenspartner, deren eingetragene Partnerschaft gerichtlich aufgehoben wurde, eine Erziehungsrente erhalten.

Voraussetzungen für eine Erziehungsrente

Anders als eine Witwen-/Witwerrente ist die Erziehungsrente eine Rente aus Ihrer eigenen Versicherung. Sie wird also nicht aus der Versicherung Ihres geschiedenen Ehepartners abgeleitet. Deshalb müssen Sie selbst die allgemeine Wartezeit von fünf Jahren bis zu seinem Tod erfüllt haben.

Außerdem müssen die folgenden Voraussetzungen vorliegen:

- Ihre Ehe ist nach dem 30. Juni 1977 geschieden, für nichtig erklärt oder aufgehoben worden - oder bei Auflösung der Ehe vor dem 1. Juli 1977 richtete sich der Unterhaltsanspruch nach dem DDR-Recht;
- Ihr geschiedener Ehepartner ist gestorben,
- Sie sind unverheiratet geblieben und sind keine eingetragene Lebenspartnerschaft eingegangen und
- Sie erziehen ein eigenes oder ein Kind des früheren Ehepartners (auch Stief- und Pflegekind, Enkel oder Geschwister), das das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Das Gleiche gilt für ein behindertes eigenes Kind oder Kind des früheren Ehepartners unabhängig vom Alter des Kindes.

Europawahl am 9. Juni 2024

Am 09. Juni 2024 findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt, bei der die Abgeordneten für fünf Jahre gewählt werden.

Voraussichtlich gegen Anfang Mai 2024 werden an alle wahlberechtigten Ergoldsbacher Bürgerinnen und Bürger zentral die Wahlbenachrichtigungen verschickt. Die Wahlbenachrichtigung enthält Informationen darüber, dass und wie die Wahl durchgeführt wird und in welchem Wahlraum gewählt werden kann.

Wahlen können nur durchgeführt werden, wenn sich auch wahlberichtigte Personen als Wahlhelfer zur Verfügung stellen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich Online unter <https://www.vgem-ergoldsbach.de/buergerservice-online/wahlen/> anmelden. Für Fragen steht Ihnen Herr Rudi Heitzer unter der Rufnummer 08771 3061 oder E-Mail heitzer@vgem-ergoldsbach.de zur Verfügung.



FEUERWEHR ERGOLDSBACH

Neuwahl der Vorstandschaft

In der Mitgliederversammlung der FF Ergoldsbach standen turnusmäßig Neuwahlen auf dem Programm. Der bisherige Vorsitzende Thomas Huber wurde im Amt bestätigt. Seine Stellvertretung übernimmt künftig Reinhard Mück, der damit die Nachfolge von Christian Frank antritt. Der Kassenverwalter Markus Schmidbauer und der Schriftführer Stephan Costa führen in der folgenden Wahlperiode ihre Aufgaben fort, genauso wie die Kassenprüfer Manfred Uttendorfer und Daniel Treiber und die Vertrauensleute Frank Bergmann und Johannes Ruhland. Komplettiert wird die Vorstandschaft durch die beiden Kommandanten, die bestellten Gruppenführer und den Jugendwart.

Die FF Ergoldsbach bedankt sich recht herzlich beim bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Christian Frank, der dieses Amt seit 2011 inne hatte, für sein Wirken und die tatkräftige Unterstützung bei der Vorstandsarbeit.



Erster Bürgermeister Ludwig Robold mit der neuen Vorstandschaft der FF Ergoldsbach, Kreisbrandmeister Florian Reisinger (2.v.r.) und Kreisbrandinspektor Johann Haller (v.l.)

Jugendfeuerwehr besucht Eishockeyspiel

Der EV Landshut hat als Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement und die Jugendarbeit in den Freiwilligen Feuerwehren zum Heimspiel gegen die Kassel Huskies insgesamt 400 Tickets für die Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis zur Verfügung gestellt.

Auch die Jugendfeuerwehr Ergoldsbach machte sich auf den Weg zur Fanatec Arena nach Landshut und konnte ein spannendes Eishockeyspiel verfolgen.

Die Feuerwehr Ergoldsbach und die Jugendfeuerwehr bedanken sich sehr herzlich beim EV Landshut für die Einladung.



Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Ergoldsbach in der Fanatec Arena in Landshut

Für den Ernstfall gerüstet

Um in Zukunft bei drohenden Starkregenereignissen oder Flutkatastrophen besser gerüstet zu sein, wurde am Zentrum für Brand- und Katastrophenschutz in Ergolding durch das THW und die Feuerwehren des Landkreises Landshut ein Aktionstag durchgeführt. Auch die FFW Ergoldsbach beteiligte sich mit einer Abordnung und so wurden mit vereinten Kräften fleißig Sandsäcke gefüllt und eingelagert.



Start der Modularen Truppausbildung (MTA)

Am 10. Januar startete für 34 Feuerwehrianwärterinnen und -anwärter die Modulare Truppausbildung (MTA).

In den kommenden Monaten wird im so genannten Basismodul das Handwerk der Feuerwehr in Theorie und Praxis vermittelt.

Themen sind unter anderem die Grundlagen zu Gesetzen, Löschmethoden, zur Ersten Hilfe, Menschenrettung, Technischen Hilfeleistung und Fahrzeuglehre sowie zum Digitalfunk und zu physischen und psychischen Belastungen.

Das Basismodul schließt mit einer Zwischenprüfung ab. Anschließend können die Kenntnisse und Fertigkeiten in einem zweijährigen Übungsmodul erweitert und vertieft werden. Nach bestandener Abschlussprüfung können weitere Qualifikationen erworben werden, wie beispielsweise die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger.

KBI Haller, KBM Reisinger und Bürgermeister Robold wünschten allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg bei ihrer Ausbildung.



Ein besonderer Dank gilt den Feuerwehren Rottenburg, Bayerbach, Neufahrn, Paindlkofen, Martinshaun und Prinkofen und den Ausbildern, die im Rahmen des Themas „Fahrzeugkunde“ verschiedene Fahrzeuge und deren Einsatzwert erläuterten.

Spende des Gewerbevereins Ergoldsbach

Herr Manuel Ettmüller, erster Vorsitzender des Gewerbevereins, überreichte auf dem Christkindlmarkt Ergoldsbach eine Spende in Höhe von 200 €. Das gesamte Team und die Kinder des Hortes sagen von Herzen hierfür ein großes: „DANKESCHÖN“

Spende der Band Meier's Finest

Die Partyband Meier's Finest übergab dem Schülerhort eine Spende von 300 €. Die Kinder und das Personal des Schülerhortes waren über diese Spende sehr erfreut und sagen „Vielen lieben Dank“!

Teilnahme am Christkindlmarkt

Auch in diesem Jahr beteiligte sich der Schülerhort am Christkindlmarkt des Gewerbevereins Ergoldsbach mit zwei Verkaufsbuden. In einer Verkaufsbude wurden die selbstgebastelten Werke der Kinder zum Kauf angeboten und in der zweiten Verkaufsbude wurden frische Waffeln und Zuckerwatte angeboten.



Die Einnahmen hier werden vollständig für Anschaffungen für die Kinder verwendet. Am Sonntag trafen sich über 60 Kinder auf dem Christkindlmarkt um bei einem Flashmob zu dem Lied „Wir sind Kinder dieser Erde“ die Gäste zu begeistern. Im Anschluss wurde das Theaterstück „Sei kein Ochs und sei kein Esel“ aufgeführt. Hierzu wurde das dazugehörige Lied gesungen. Als Abschluss des Auftritts performten die Kinder das Lied „Kekse“, in dem sie selbst den Rhythmus erzeugten.



Vom Extremsportler zum Kinderbuchautor

Ingolf Stadler besucht die Kindertagesstätten im Marktbereich



Ingolf Stadler, Kinderhausleiterin Veronika Bergmüller, Roswitha Stadler und Erster Bürgermeister Ludwig Robold (von links)

Als der Ergoldsbacher Ingolf Stadler im letzten Jahr sein Buch „Es war einmal ... in Landshut“ vorstellte, erfüllte er sich damit einen Kindheitstraum. Jetzt, knapp ein Jahr nach der Veröffentlichung besuchte er in den letzten Tagen die örtlichen Kindertageseinrichtungen in Ergoldsbach und übergab den Leitungen jeweils einige Exemplare seines Kinderbuches.

Bekannt geworden ist er vor allem als Extremsportler und als Förderer von sozialen Projekten. Durch seine Initiative „Helfen durch Sport“ konnte er vielen Kindern und Jugendlichen helfen.

Mit 27 Kurzgeschichten für Kinder, nimmt er junge Leserinnen und Leser mit auf eine fantastische Reise durch Landshut und seine Umgebung.

Mit jedem verkauften Buch wird die Aktion „Wir bewegen Kinder ins Leben“ des Kinderkrankenhauses St. Marien in Landshut unterstützt.

Das Buch kann in der Buchhandlung Kindsmüller in Ergoldsbach, bei Bücher Pustet in Landshut, sowie im Internet unter <https://ingos-schreibwerkstatt.de> erworben werden.

Kostenlose Fachvorträge im Rahmen unserer Baby- und Kleinkindsprechstunde

Es informiert Sie zu all unseren Themen jeweils eine erfahrene Kinderkrankenschwester. Im Anschluss, an den ca. 20-Minütigen Vortrag, besteht für Sie die Möglichkeit Ihre individuellen Fragen zu besprechen und sich mit anderen Eltern auszutauschen.

Die Veranstaltungsorte sind:

Kinderhaus Furth, Klosterstraße 3, 84095 Furth

Kinderkrippe Laaberspatzen, Georg-Pöschl-Straße 20, 84056 Rottenburg

Familienzentrum Vilsbiburg, Untere Stadt 5, 84137 Vilsbiburg

Da die Teilnehmeranzahl ist begrenzt ist, bitten wir um eine Voranmeldung per Email an: Koki@landkreis-landshut.de

Themenblock 1:

Ernährungstipps im Baby- und Kleinkindalter –

Der Weg von der Milch bis zur Familienkost.

Egal, ob mit Liebe gekocht oder mit Liebe gekauft.

Was, wieviel und ab wann isst und trinkt mein Kind?!



15.04.2024 von 8.30 – 9.30 Uhr im Kinderhaus Furth

16.04.2024 von 9.30 – 10.30 Uhr im Familienzentrum Vilsbiburg

Themenblock 2:

Bauchweh und Blähungen im Baby- und Kleinkindalter – Schmerzen und Unwohlsein entspannt begegnen.

Wie kann ich mein Kind natürlich unterstützen mit Bauchmassage und Co.? Wie kann ich Bauchweh vermeiden?

01.07.2024 von 8.30 – 9.30 Uhr im Kinderhaus Furth

02.07.2024 von 9.30 – 10.30 Uhr im Familienzentrum Vilsbiburg

04.07.2024 von 8.30 – 9.30 Uhr in der Kinderkrippe Laaberspatzen in Rottenburg

Themenblock 3:

Infekte im Baby- und Kleinkindalter – Herbstzeit = Erkältungszeit?

Symptome natürlich lindern von Massage bis Wickel. Warum sind Infekte wichtig für die Entwicklung?

14.10.2024 von 8.30 – 9.30 Uhr im Kinderhaus Furth

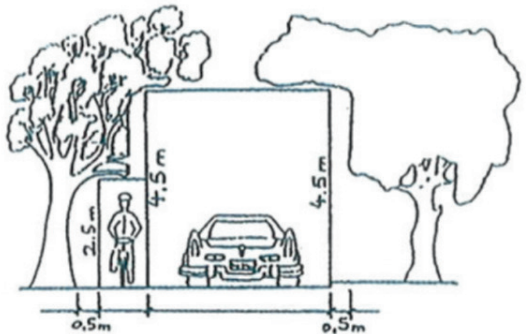
15.10.2024 von 9.30 – 10.30 Uhr im Familienzentrum Vilsbiburg

17.10.2024 von 8.30 – 9.30 Uhr in der Kinderkrippe Laaberspatzen in Rottenburg

Rechtzeitiger Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern

Nach § 29 BayStrWG ist jeder Grundstücksbesitzer verpflichtet, Bäume und Sträucher, die in öffentliche Straßen und Gehwege hinausragen, soweit zurück zu schneiden, dass sowohl der Fußgängerverkehr als auch die Sicht auf die Fahrbahn und auf die Verkehrszeichen nicht durch Zweige behindert wird. Über Gehwegen ist ein Raum von mindestens 2,50 Meter Höhe und über Fahrbahnen von 4,50 Meter Höhe freizuhalten. An Kurven und Straßeneinmündungen ist der Bewuchs so niedrig zu beschneiden, dass eine einwandfreie Verkehrsübersicht gegeben ist. Auch Verkehrsschilder, Straßennamenschilder und Straßenlampen sind vom Bewuchs freizuhalten. Die Gemeindeverwaltung weist Anlieger auf ihre Verpflichtung hin, den Bewuchs zu entfernen. Bei eventuellen Schadensfällen sind Haftungs- und Regressansprüche nicht ausgeschlossen.

Schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses und zur Gesunderhaltung sind ganzjährig zulässig. Sollte jedoch ein radikaler Rückschnitt notwendig sein, ist dieser i.d.R. vom 01. März – 30. September unzulässig (vgl. § 39 Abs. 5 Nr. 2 BNatSchG).



STELLENAUSSCHREIBUNG



Der Markt Ergoldsbach stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieher/in und zwei Kinderpfleger/innen

für die gemeindlichen Kindertageseinrichtungen (Kinderkrippe und Kindergärten) in Teil- und Vollzeit (zwischen 30 und 39 Stunden) ein.

Bewerbungen mit den entsprechenden Unterlagen sind an den Markt Ergoldsbach, z.Hd. Herrn Meindl, Hauptstr. 29, 84061 Ergoldsbach (Tel.: 08771/3022, E-Mail: robert.meindl@vgem-ergoldsbach.de), zu richten.

Oldtimertreffen Ergoldsbach

Am 28.04.2024 findet auf dem Werk-II-Platz (Volksfestplatz, Dörnbacher Str. 4) ein Oldtimertreffen für Motorräder und Pkw statt. Ab 10.00 Uhr wird zum Fachsimpeln und gemütlichen Beisammensein eingeladen. Eine Teilnahmegebühr gibt es nicht, Kuchen, Kaffee, Getränke und gute Laune gibt's vor Ort am Vereinsheim der Bergschützen.



Stellenanzeigen

Resilienz

Wald- und Naturpädagogik

glückliche Kindheit

Teamschutz

Partizipation

Achtsamkeit

Kinderschutz

Miteinander

selbstbestimmtes Spiel

Bindung

An illustration of two children, a boy and a girl, holding hands and walking on a path. The path is represented by a simple line, and the children are stylized figures. The background is a light green color.

STELLENAUSSCHREIBUNG



Der Markt Ergoldsbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sozialpädagogische Fachkraft und oder eine Aufsichtskraft

für die fachliche Betreuung von Jugendlichen in der offenen Jugendarbeit (Jugendtreff). Es handelt sich um je eine Teilzeitstelle mit min. 6 Wochenstunden bei freier Zeiteinteilung hauptsächlich am Wochenende.

Aussagefähige Bewerbungen oder persönliche Vorsprache mit den entsprechenden Unterlagen bitte an den Markt Ergoldsbach, Herrn Jürgen Ehrl, Hauptstr. 29, 84061 Ergoldsbach, EG-Zimmer 3 (Tel.: 08771/3029; E-Mail: ehrl@vgem-ergoldsbach.de).

STELLENAUSSCHREIBUNG



Die Volkshochschule Ergoldsbach – Neufahrn - Bayerbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Geschäftsführer/-in

Aussagefähige Bewerbungen oder persönliche Vorsprache mit den entsprechenden Unterlagen bitte an die Geschäftsführerin Frau Cornelia Gößmann-Gmelch, Hans-Gierl-Str. 8, 84061 Ergoldsbach (Tel.: 08771/4094887; E-Mail: info@vhs-ergoldsbach.de).

Weiterbildung zum/zur

Betriebswirt/in an der Kolping-Akademie

Zertifikat nach DQR 6 (Bachelorniveau)

Ab April bietet die Kolping-Akademie Passau nach neuem Konzept den einjährigen **berufsbegleitenden** Studiengang zum/zur Prakt. Betriebswirt/in in Passau an. Das Studium wird wissenschaftlich begleitet von der Kolping-Hochschule mit Zertifikat nach DQR-Stufe 6 (Bachelor). Durch die Kooperation werden neueste wiss. Standards mit praktischer Anwendung und best-practice-Ansätzen vereint. Dabei legen wir Wert auf fundierte Inhalte und direkte Umsetzbarkeit. Der Studiengang gliedert sich in Basismodule sowie zwei frei wählbare Schwerpunktmodule (Ökonomie oder Sozialwesen).

Kursbeginn: April 2024
Ort: Prüfung/Unterricht virt. und in Passau
Dauer: 12 Monate
Infoveranstaltung: 19.3. (virtuell) bzw. 26.03. (Präsenz)
jeweils 18:00 Uhr

Nähere Informationen und Anmeldung:

Kolping-Akademie Passau
Bildungshotline: 0171/4284687 oder
Telefon: (08 51) 3 93-73 61
Mail: kolping@bistum-passau.de



Ergoldsbacher Stadion im Zentrum der Bayerischen Leichtathletik



Der Bayern-Cup findet am 9. Mai im Stadion an der Badstraße statt. Diese Mannschaftsmeisterschaft wird vom Bayerischer Leichtathletik-Verband (BLV) vergeben.

Der TSV Ergoldsbach hat in diesem Jahr den Zuschlag für die Ausrichtung des Bayern-Cups erhalten. Zweimal war sogar schon das Münchner Olympiastadion Austragungsort für diese Veranstaltung. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen in den Jahren 2014 und 2019 organisiert die Leichtathletikabteilung des TSV erneut diesen Teamwettbewerb für die bayerischen Spitzenathleten.

Der Bayern-Cup eröffnet den Reigen der Freiluftmeisterschaftswettbewerbe der laufenden Saison. Als Mannschaftswettkampf gehört er dabei zu den schönsten und spektakulärsten Veranstaltungen des BLV.

In diesem Jahr werden wieder bis zu 500 Athleten in den Altersklassen der Erwachsenen, der Jugend U20 und der Jugend U16 Klasse erwartet. Die Sportler und Sportlerinnen aus Ergoldsbach starten in der Mannschaft der LG Region Landshut.

Auf der Stadionrunde sind das der 100-Meter-Sprint, Hürdensprint, die Mitteldistanz über 400 und 800 Meter, die 1500- und 5000-Meter-Strecke und die viermal 100-Meter-Staffel. Bei den Sprungwettbewerben wird Weit- und Hochsprung ausgetragen, bei den Wurfdisziplinen sind das Kugelstoßen, das Diskus- und Speerwerfen vertreten.

Das Ergoldsbacher Stadion gehört aufgrund seiner Ausstattung zu den wenigen Austragungsorten, in denen alle Disziplinen im Stadion stattfinden können und kein Wettkampf ausgelagert werden muss.



Die ersten Planungen und Vorbereitungsarbeiten für diese Meisterschaft sind bereits eingeleitet. So wurde unter anderem die Bahn einer Sanierung unterzogen, Linien wurden neu aufgebracht. Die Schlüsselpositionen in der Kampfrichterbesetzung werden demnächst besetzt und finanzielle Ressourcen wurden geschaffen, um einen repräsentativen Wettkampftag organisieren zu können.

Die Abteilung Leichtathletik um das Führungsteam hatte in den vergangenen Wochen und Monaten neben dem Training alle Hände voll zu tun, damit der Bayerische Mannschaftsmeister in den drei Altersklassen gekürt werden kann.

Hunde außerhalb von Ortschaften

Unsere Natur ist durch vielfältige Veränderungen in Anspruch genommen. Als Naturnutzer müssen in der uns einzig zur Verfügung stehenden Landschaft Landwirte, Forstleute, Jäger, Reiter, Angler, Imker, Spaziergänger, Jogger, Radfahrer und auch Hundeführer möglichst einvernehmlich miteinander auskommen. So gilt es, auch die landesweit gültigen rechtlichen Bestimmungen in Bezug auf Hundehaltung und Hundeführung einzuhalten.

Durch § 19 a Bundesjagdgesetz sind alle Handlungen verboten, die geeignet sind, Wildtiere zu beunruhigen.

Besonders gefährdet ist tragendes Wild, da sich die Tiere durch das erhöhte Gewicht in der Schwangerschaft nicht so schnell fortbewegen können und Jungwild, welches noch hilflos ist und leicht Opfer von hetzenden und wildernden Hunden werden kann. Da leider in letzter Zeit mehrere Meldungen über hetzende Hunde bei der Gemeinde eingegangen sind, bitten wir alle Hundehalter dafür Sorge zu tragen das keine Wildtiere gestört werden und im Zweifel Ihre Hunde angeleint zu führen. Aber auch auf den Hund lauern Gefahren wie u.a. Infektionsgefahren z.B. Fuchsbandwurm, etc.

Wir hoffen, Ihnen, liebe Hundeführerin und Hundeführer, mit dieser Information mehr Klarheit über die rechtlichen Bedingungen zu geben.

Hornissen und Wespen - Ihre Feuerwehr informiert

Sommerzeit bedeutet für uns Menschen nach der kalten Jahreszeit, Genuss vieler Aktivitäten im Freien. Auch Bienen, Wespen und artverwandte Insekten (sog. Hautflügler) sind in dieser Zeit besonders fleißig und kommen ihrer Schlüsselrolle im ökologischen Kreislauf nach. Sie bestäuben zahlreiche Wild- und Kulturpflanzen und üben eine wichtige Aufgabe bei der Bestandsregelung von Schädlingen aus.

Sie sind durch das Bundesnaturschutzgesetz und das bayrische Naturschutzgesetz besonders geschützt.



Alle Hautflügler können stechen, stellen aber keine Gefahr dar. Die Stiche sind zwar schmerzhaft, aber in der Regel nicht gefährlich oder tödlich. Allerdings kann es bei Menschen mit Insektengiftallergie zu Komplikationen kommen. In dicht besiedelten Gebieten treten deshalb häufig Problemen mit den Wespen und deren Verwandten auf. Es häufen sich die Notrufe bei der Feuerwehr, um die vermeintlichen Störenfriede los zu werden.

Als Feuerwehr dürfen wir nur Maßnahmen ergreifen, wenn eine konkrete Gefahr von den Insekten ausgeht oder wenn sich die Insekten selbst in Gefahr befinden. Das bedeutet, ist das Nest nicht im direkten Wohnbereich, ist die Feuerwehr gezwungen, die Beseitigung des Nestes sorgfältig zu prüfen und gegebenenfalls abzulehnen.

Hautflügler leben nur wenige Monate. Ihre Nester sind im Herbst verlassen und können problemlos entfernt oder umgesiedelt werden. Wir bitten sie daher vorher zu prüfen, ob sie sich mit den Tieren arrangieren oder mit ihnen im Einklang leben zu können, bevor sie uns rufen.

Ein Tipp: neuralgische Stellen, wie Rollo-Kästen usw. mit „ätherischen Ölen“ (z.B. Nelkenöl) einsprühen, kann den Nestbau stoppen oder verhindern!

In Zweifelsfällen kommen sie auf uns zu oder informieren Sie sich bei dem „Bayerischen Landesamt für Umwelt“ oder dem „Bund Naturschutz in Bayern e.V.“

Kontakt: Markt Ergoldsbach, Herr Rudi Heitzer, Tel. 08771-3061 oder E-Mail heitzer@vgem-ergoldsbach.de

„Rechnet sich Solarenergie für mich?“ – Neues Solarkataster des Landkreises Landshut gibt schnell und einfach Auskunft

Um die Bürgerinnen und Bürger beim Ausbau von Photovoltaik und Solarthermie zu unterstützen, hat der Landkreis Landshut eine praktische Anwendung entwickelt.

Mit dem neuen **Solarkataster** bekommen Privatpersonen, Betriebe, Unternehmen u.v.m. mit wenigen Klicks und ohne Vorkenntnisse eine **kostenlose Ersteinschätzung**, wie viel Sonnenstrom und -wärme Sie auf Ihrem Dach oder Parkplatz selbst erzeugen können. Dabei wird bereits die Einstrahlung, Verschattung, Neigung und Ausrichtung berücksichtigt. Dank des integrierten **Wirtschaftlichkeitsrechners** ist außerdem sofort ersichtlich, ob sich die Anlage auch finanziell lohnt.



So schnell und einfach geht's:



Öffnen Sie die Seite:
www.solarkataster-landkreis-landshut.de



Wählen Sie Ihre Gemeinde und geben Ihre Adresse ein.



Entscheiden Sie zwischen Photovoltaik oder Solarthermie.



Berechnen Sie Ihren Energieertrag und finanziellen Gewinn durch individuelle Eingaben.



Mit den detaillierten Ergebnissen als PDF können Sie direkt zum Fachbetrieb gehen.

Die Kraft der Sonne nutzen:

✓ Klimafreundliche Erzeugung von Strom und Warmwasser

✓ Sichere Einspeisevergütung

✓ Unabhängig und krisensicher

✓ Lange Lebensdauer und wartungsarm

✓ Wertsteigerung der Immobilie

✓ Speicherbar

✓ Renditenstark



Bei Fragen hilft Ihnen die **Energieberatung des Landkreises** gerne weiter:

André von Mensenkampff

Veldener Straße 15 | 84036 Landshut

0871 408 2128

klimaschutz@landkreis-landshut.de



**MIT DEM QR-CODE
DIREKT ZUM
SOLARKATASTER!**

Kinder- und Jugendschutz: Vereine müssen Führungszeugnisse prüfen

Vorlagepflicht gilt auch für Ehrenamtliche – Neuvorlage alle fünf Jahre notwendig



Ehrenamtliche Mitglieder in öffentlich geförderten Vereinen müssen ein erweitertes Führungszeugnis beim Vorsitzenden vorlegen, wenn ihre Vereinstätigkeit einen maßgeblichen Kontakt zu Kindern und Jugendlichen erfordert. Die Vorstände müssen dies regelmäßig überprüfen. Die Maßnahme soll den Kinder- und Jugendschutz, der Hauptaufgabe der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Jugendämter ist, zusätzlich stärken. Es soll verhindert werden, dass einschlägig Vorbestrafte so Kontakt zu Minderjährigen aufbauen können. Die Regelung betrifft sowohl aktuelle wie auch zukünftige Vereinsmitglieder, die verantwortungs- und/oder vertrauensvolle Aufgaben mit Kindern übernommen haben oder dies möchten. Die Vereinsvorsitzenden werden aufgefordert, ihrer Prüfpflicht nachzukommen.

Laut Gesetz sind Ehrenamtliche dann betroffen, wenn sie im Rahmen ihrer Tätigkeit Kinder oder Jugendliche beaufsichtigen, betreuen, erziehen, ausbilden oder einen vergleichbaren Kontakt zu ihnen haben. Ein erweitertes Führungszeugnis oder eine entsprechende Negativbescheinigung muss vom jeweiligen Mitglied bei der Gemeinde beantragt und im Anschluss den Verantwortlichen des Vereins vorgelegt werden. Verankert ist dies im Bundeskinderschutzgesetz in Verbindung mit § 72a SGB VIII.

Konkret bedeutet das für die Vereine: Der Verein schließt mit dem Jugendamt eine Vereinbarung ab, in welcher sich der Vorstand als Vereinsvertretung dazu bereit erklärt, die Einholung von Führungszeugnissen zu überwachen. Innerhalb des Vereins muss demnach geprüft werden, welche Personen Umgang mit Minderjährigen haben und in welchem Umfang das geschieht. Ein erweitertes Führungszeugnis ist dann vom jeweiligen Mitglied zu beantragen, wenn ein „wesentli-

cher Einfluss auf die Kinder und Jugendlichen“ beim Ausüben ihrer Vereinstätigkeit gegeben ist. Das erweiterte Führungszeugnis kann mit einer Bescheinigung des Vereins über die Vereinszugehörigkeit sowie über die Notwendigkeit der Vorlage kostenlos bei der Wohnortgemeinde beantragt werden. Dieses oder eine entsprechende gültige Bescheinigung ist dem Vorstand vorzulegen, der die Einsichtnahme für den Verein vermerkt. Die Führungszeugnisse verbleiben nicht beim Verein, sondern gehen an die betreffende Person zurück. Zur Ausübung einer der genannten Tätigkeiten darf das Führungszeugnis keine Einträge enthalten, die der Tätigkeit mit Minderjährigen entgegenstehen. Das erweiterte Führungszeugnis muss hier alle fünf Jahre erneut angefordert werden.

Die Vorlagepflicht gilt seit 2012 und betrifft Beschäftigte in der Kinder- und Jugendhilfe und Ehrenamtliche in öffentlichen Vereinen gleichermaßen; Gesetzgeber und Jugendamt hoffen, damit den Schutzbereich für Minderjährige erweitern zu können. Da die Sozialisierung vieler Kinder zum Teil im Vereinsleben stattfindet, soll auch dort verstärkt die Aufgabe der Jugendämter sowie der Kinder- und Jugendhilfe wahrgenommen werden: Minderjährige davor zu bewahren, in ihrer Entwicklung Schaden zu erleiden. Man will dadurch verhindern, dass einschlägig verurteilte Personen gezielt über die Tätigkeit in einem Verein Kontakt zu Kindern und Jugendlichen aufbauen und ein eventuell entstehendes Vertrauensverhältnis ausnutzen können.

Auch, wenn diese Maßnahme in manchen Augen vielleicht nicht geeignet scheint, konkrete Vorfälle zu verhindern, da nur Personen mit entsprechenden Vorstrafen herausgefiltert werden, so setzt der Gesetzgeber doch auf den Abschreck-Effekt auch bei potenziellen Tätern. Zudem will die Kinder- und Jugendhilfe somit mehr mit den Vereinen zusammenarbeiten, welche dadurch zeigen können, dass sich die Verantwortlichen dem Kinder- und Jugendschutz annehmen.

Weitere Informationen können auf der Internetseite des Bayerischen Landesjugendamtes abgerufen werden (www.blja.bayern.de).

Gelbe Säcke - Abholung ab 01. Februar 2024



Zum 1. Februar 2024 hat der bewährte Auftragnehmer (Firma Heinz aus Moosburg mit Subunternehmern) die Abholung der Gelben Säcke im Landkreis Landshut wieder übernommen. Im Zuge der Umstellung wurden auch neue Touren und Abfuhrtermine ausgearbeitet.

Der Landkreises Landshut hat an alle Haushalte im Landkreis per Post neue Abfuhrkalender verteilen lassen. Die neuen Termine finden Sie ab sofort unter www.markt-ergolsbach.de oder auch auf www.landkreis-landshut.de. Auch in der Abfall-App des Landkreises sind die aktuellen Daten bereits hinterlegt. Bitte aktualisieren Sie die App entsprechend.

Veranstaltungsrecht

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie weist darauf hin, dass eine Genehmigung von Gestattungen nach § 12 GastG erst nach Prüfung der Zuverlässigkeit erfolgen kann.

Die folgenden Formulare müssen durch den Antragssteller vorgelegt werden:

- Führungszeugnis
- Gewerbezentralregistrauskunft ggf. Reisegewerbekarte
- Unterrichtungsnachweis nach § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 GastG (Prüfung IHK)

Die Beantragung von Führungszeugnis und Gewerbezentralregistrauskunft kann im Rathaus Ergolsbach auf Zimmer 2 zu den Öffnungszeiten erfolgen.

Bei Fragen rund um Ihre Veranstaltung steht Ihnen Herr Heitzer unter der Rufnummer 08771 - 3061 oder E-Mail heitzer@vgem-ergolsbach.de zur Verfügung.

Feldgeschworene wurden geehrt

Sie kennen die Fluren, Grenzen und Äcker in Ihrer Heimatgemeinde wie niemand sonst: Josef Landendinger und Lorenz Stempfhuber sind für ihr 50-jähriges Engagement in diesem besonderen Ehrenamt ausgezeichnet worden.

In seiner Rede führte der Landrat aus, dass, aller Digitalisierung und technischer Möglichkeiten zum Trotz, die Feldgeschworenen unverzichtbar sind, wenn es um die Vermessung von Flurstücken, Grenzen und Wegen vor Ort geht: „Das älteste kommunale Ehrenamt hat nicht an Bedeutung verloren.“



Lorenz Stempfhuber, Erster Bürgermeister
Ludwig Robold und Josef Landendinger

Feldgeschworene seien weit mehr als nur die Handlanger der Vermessungsbeamten. Sie besitzen das Vertrauen ihrer Mitbürger und wissen über die Eigentums- und Grenzverhältnisse in ihrer Heimat bestens Bescheid - „und haben vor allem die nötige Menschenkenntnis“, so Erster Bürgermeister Ludwig Robold.

Max Maurer und Anna Gnadl Gedenkandacht



Am Donnerstag, den 25.04.2024 um 18 Uhr findet die diesjährige Gedenkandacht zu Ehren von Anna Gnadl und Max Maurer im Eingangsbereich des Rathauses statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürgern sind herzlich eingeladen an der Andacht teilzunehmen.

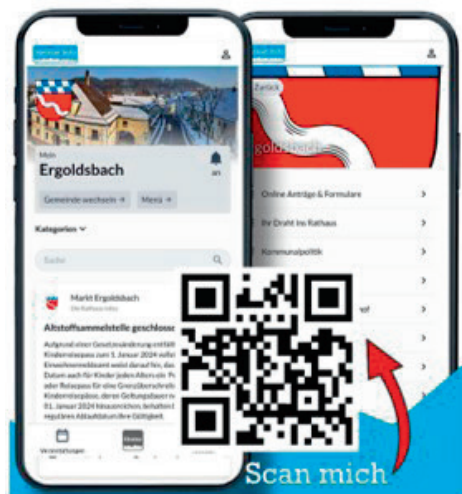


Neu: Tagesaktuell informiert mit der Ergoldsbach App!



In unserer Heimat-Info App erhalten Sie als Bürger sämtliche Informationen, wie News oder Veranstaltungen per Push-Nachricht direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die App steht kostenlos zum Download zur Verfügung.

Sind Sie schon dabei?



Wichtige Nachricht an alle Vereine, Einrichtungen und Organisationen:

Haben Sie sich schon registriert? In der Heimat-Info App erreichen Sie alle Mitbürger ganz einfach. In der neuen App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren. Bei Fragen zur Registrierung kontaktieren Sie bitte das Team von Heimat-Info (09498/906585, info@heimat-info.de) oder wenden Sie sich an unsere Verwaltung.



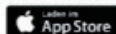
„Mit der Einführung der neuen Ergoldsbach App „Heimat-Info“ bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern eine zeitgemäße, schnelle Information für den Alltag. Alle Nachrichten aus unserer Gemeinde finden Sie ab sofort in der App. Durch das Aktivieren der Glocke für einzelne oder alle Kategorien bleiben Sie tagesaktuell über Neuigkeiten informiert. Auch unsere Vereine und Organisationen haben die Möglichkeit, auf der gleichen Plattform über Aktuelles zu berichten. Im Bürgerservice Menü haben unsere Bürger zudem einen digitalen Draht ins Rathaus und können Informationen rund um unsere Gemeinde abrufen oder digitale Behördengänge erledigen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer App!“ - Bürgermeister Ludvig Robold

Auf einen Blick

- > Heimat-Info: Die Gemeinde Ergoldsbach als App
- > Keine Registrierung für Endnutzer/-innen nötig
- > Download über App Store (iPhones) und Play Store (Android-Phones) über den QR-Code.
- > Weitere Infos unter www.heimat-info.de

Schritt 1

Downloaden Sie die **Heimat-Info App** auf Ihr Smartphone



Schritt 2

Wählen Sie Ergoldsbach aus.

Schritt 3

Stellen Sie sicher, dass die Glocke aktiviert ist. Sie erhalten von allen Kategorien und Profilen Benachrichtigungen, bei welchen der Schalter "an" ist.



Öffnungszeiten Rathaus

Montag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

E-Mail: vorzimmer@vgem-ergoldsbach.de
Homepage: www.markt-ergoldsbach.de